

Anfrage FDP-Fraktion öffentlich

Zur Sitzung	Sitzungstermin	Behandlung
Schulausschuss	17.05.2024	Beantwortung der Anfrage

Betreff

Anfrage der Fraktion FDP, hier: Lärmreduktion an Duisburger Schulen

Die FDP-Ratsfraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch ist die Gebäude und Einrichtungsgegenstände/Arbeitsmittel bedingte Lärm-Belastung an den einzelnen Duisburger Schulen?
2. Welche baulichen Maßnahmen zur Reduktion der Lärm-Belastung wurden in der Vergangenheit umgesetzt?
3. Welche Einrichtungsgegenstände/Arbeitsmittel wurden in der Vergangenheit an welchen Schulen angeschafft, um die Lärm-Belastung zu senken?
4. Inwieweit wird das Thema Lärm-Belastung bei dem Neubau von Schulgebäuden berücksichtigt?
5. Welche Lärm reduzierenden Maßnahmen sind für die Zukunft geplant?

Begründung:

Die Lärm-Belastung an Schulen wird von vielen Schülern und Lehrern als sehr belastend empfunden. Die negativen psychischen und physischen Begleiterscheinungen sind vielfach nachgewiesen worden. Pädagogische Maßnahmen haben zwar einen substanziellen Einfluss auf die Lärm-Belastung innerhalb eines Klassenraumes/einer Schule, stoßen jedoch bei ungünstigen Rahmenbedingungen schnell an ihre Grenzen. Dabei ist die Stadt als Schulträger für die Rahmenbedingungen in erheblichem Maße mitverantwortlich. Sie kann durch bauliche Maßnahmen und durch die Anschaffung bestimmter Einrichtungsgegenstände/Arbeitsmittel (Stühle, Tische u. a.) die Lärm-Belastung spürbar senken. Dies muss nicht zwangsweise mit hohen Kosten verbunden sein (Beispiel Deckensegel).

Eine niedrigere Lärm-Belastung an Duisburger Schulen würde die Gesundheit aller Beteiligten fördern, Fehlzeiten verringern, Bildungsprozesse erleichtern und die Attraktivität der Duisburger Schullandschaft insgesamt steigern.